

## Russlands Inflationsangst: Zinssitzung der Zentralbank am 14. Februar!

Russland kämpft mit hoher Inflation, bedingt durch Sanktionen und schwachen Rubel. Wenig Aussicht auf schnelle Besserung.

**Russland** - Russlands Kampf gegen die Inflation wird immer drängender. Wie [krone.at](#) berichtet, erreichen die Inflationsraten im Land besorgniserregende Neuigkeiten. Im Dezember 2024 betrug die Inflation bereits 9,52 Prozent – ein massiver Anstieg gegenüber nur 7,42 Prozent im  $\square$ . Die russische Zentralbank hat trotz dieser alarmierenden Zahlen den Leitzins überraschend bei 21 Prozent belassen. Der jüngste Bericht der Zentralbank macht deutlich: Die Inflation wird auch in diesem Jahr über den prognostizierten 4,5 Prozent liegen, was die Wirtschaft vor große Herausforderungen stellt. Die Ursachen sind vielfältig: Westliche Sanktionen, ein schwächerer Rubel und geringere Ernteerträge drängen die Preise nach oben.

### Internationale Zinserhöhungen und ihre Folgen

Der globale Kontext ist ebenfalls von steigenden Inflationsraten geprägt, wie [n-tv.de](#) hervorhebt. Viele Notenbanken, darunter die in Europa, haben ihre Zinssätze angehoben, um gegen die steigenden Preise vorzugehen, die stark durch den Ukraine-Krieg beeinflusst sind. Besonders markant ist die Türkei, wo der Leitzins auf 30 Prozent gestiegen ist. Die Zeichen deuten darauf hin, dass die Notenbanken in vielen Ländern weiterhin zögerlich agieren, da sie die Balance zwischen Inflationsbekämpfung und Wirtschaftswachstum halten müssen. In Schweden und

Norwegen wurden ebenfalls Zinserhöhungen angekündigt, was viele Experten überrascht hat, da sie zusätzlich zaghaftere geldpolitische Maßnahmen für nötig hielten. Die US-Notenbank Fed hält ihren Leitzins stabil, plant jedoch weitere Anhebungen.

Die komplexe Lage wird durch den Anstieg der Ölpreise verschärft, der zusätzliche Inflationsrisiken mit sich bringt. Die Unsicherheit bleibt hoch, und während in einigen Ländern eine Stabilisierung in Sicht ist, kämpft Russland genau mit den gegenteiligen Entwicklungen. Die Notenbank will mit eckpunktegestützten Haushaltsvorgaben gegensteuern, hat jedoch kein klares Rezept, um die aktuelle Inflationskrise zu überwinden.

Details	
<b>Vorfall</b>	Inflation
<b>Ursache</b>	Kriegsbeginn, schwacher Rubel, geringere Ernte
<b>Ort</b>	Russland
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.krone.at">www.krone.at</a></li><li>• <a href="http://www.n-tv.de">www.n-tv.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**